

> WILDALPJUCH



Das Wildalpjoch von Westen.

Region: Mangfallgebirge/Wendelstein

Zusammenfassung: Anstrengende, aber unschwierige Alm-, Wald- und Wiesenwanderung zu einem der ersten schönen Aussichtsgipfel (Wendelsteinblick)..

Talort: Bayrischzell

Ziel: Wildalpjoch, 1720m

Ausgangspunkt: Parkplatz an der Sudelfeld-Passstraße, von Bayrischzell aus links hinter der Lacheralm, aber vor der Abzweigung zur Rosengasse - gegenüber der Bergstation der Skilifte "Wedellift".

Route:

Vom Parkplatz führt ein Karrenweg in die weite Wiese bergan, wendet sich schnell nach rechts und verliert sich am Waldrand in einem Pfad, dem man nun weiter bergwärts folgt, bis er wieder aus dem Wald austritt und auf eine Asphaltstraße mündet. Für einen schnellen Aufstieg geht man nun links weiter, für einen abwechslungsreicheren - aber auch weitaus längeren! - wendet man sich nach links und folgt dem Asphaltsträßchen unter mäßigem Höhenverlust einen guten Kilometer bis zu den Häusern der Schweinsteigeralm.

An der Alm biegt links ein unscheinbarer Fahrweg ab, der praktisch ohne Höhengewinn oder -verlust am Hang zur (unbewirtschafteten) Kehlheimer Hütte führt (nicht verwechseln mit dem steilen Karrenweg, der an der Alm bergan führt!). Hinter der Kehlheimer Hütte endet der Fahrweg und ein Steig führt weiter am Hang entlang eine ganze Weile ins Arzbachtal hinein.

Schließlich sieht man die Arzmoosalm auf der anderen Talseite liegen und erreicht kurz darauf eine leicht zu übersehende Verzweigung (Wegweiser "Wildalpjoch"), an der man auf den linkerhand abzweigenden Steig wechselt. Diesem folgt man einige Minuten, bis man auf einer relativ jungen Holzschlägerstraße steht, an der der Weg zu enden scheint. Dieser Straße folgt man nach links; sie führt einen im großen Bogen um einen größeren, dem Berg vorgelagerten Hügel herum. Am Ende der Straße findet man den markierten Steig wieder, der nun schonungslos in den steilen Wiesenhang führt, vor dem man hier steht. Nach zahllosen Kehren steht man schließlich auf einem kleinen Grat, von dem aus es etwas weniger anstrengend rechterhand weitergeht, unter der Südflanke der Käserwand vorbei und in ein kleines Joch direkt unter dem Wildalpjochgipfel, den man nun - wenige Minuten vor dem Ziel - auch endlich einmal zu sehen bekommt.

Der Abstieg vom Gipfel führt über die Westflanke in ein Mini-Joch, dann kurz hinauf auf einen kleinen Vorgipfel. Ist man von dem wieder abgestiegen, erreicht man eine Wegverzweigung, die in alle Richtungen beschildert ist, nur nicht in die Richtung, die ins Tal führt. Hier geht man erwartungsgemäß links in Richtung Sudelfeld; wenn sich - wenige Sekunden später! - der Weg teilt, wählt man den rechten. Dieser Steig führt einen recht direkt hinunter zur Lacheralm, wo ärgerlicherweise wieder eine Asphaltstraße wartet, die man aber im weiteren immerhin zweimal über unbeschilderte, aber deutliche Steigspuren abkürzen kann.

Kurz nachdem man an die Talstation einer Materialeilbahn passiert hat, ist man wieder zurück an der Stelle, an der man im Aufstieg auf diese Straße gewechselt war und folgt dem bekannten Steig zurück zum Parkplatz.

Zeit:

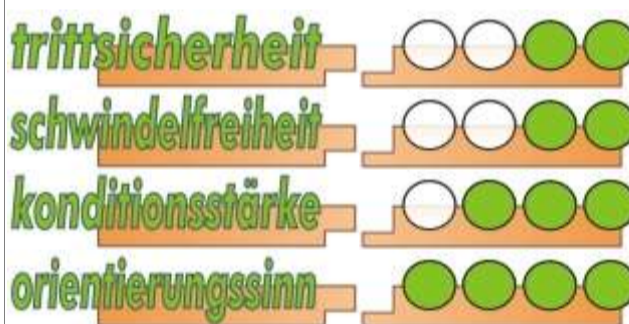
Sudelfeldstraße - Schweinsteigeralm - Abzweig Arzmoos ca. 1 1/4 Std.,

Arzmoos - Wildalpjoch ca. 1 1/2 Std.,

Wildalpjoch - Lacheralm - Sudelfeldstraße ca. 1 1/2 Std.

Gesamtdauer ca. **5 Std.**

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

